

Betriebsanleitung

ZAXIS

135US-6

Gleitstiel

Seriennummer

ZX135US-6

100001 und folgende

EINFAHREN

Betrieb des Motors genau beobachten

WICHTIG: Während der ersten 50 Stunden ist besondere Vorsicht geboten, bis Sie mit dem Klang und der Handhabung der Maschine gründlich vertraut sind.

1. Den Motor nur im Economy-Modus (ECO) laufen lassen und die Motorleistung auf ca. 80 % der Volllast beschränken.
2. Übermäßigen Motorleerlauf vermeiden.
3. Die Kontrollleuchten, Warnleuchten und Anzeigen im Auge behalten.

Alle 8 Stunden oder täglich

1. 8-Stunden-Wartung bzw. tägliche Wartung durchführen.
2. Auf Undichtigkeiten bei Flüssigkeiten achten.
3. Die Drehlager und Gelenke am Arbeitsgerät während der ersten 50 Stunden alle 8 Stunden und bei Arbeiten in Schlamm oder Wasser grundsätzlich alle 8 Stunden schmieren.

Nach den ersten 50 Stunden

1. 50-Stunden-Wartung durchführen.
2. An zugänglichen Maschinenteilen die Anzugsmomente kontrollieren. (Siehe Anzugsdrehmomente im Wartungskapitel.)

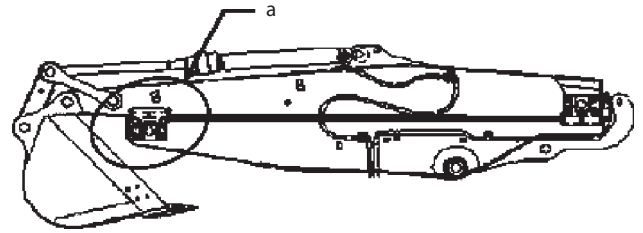
Nach den ersten 100 Stunden

50-Stunden-Wartung und 100-Stunden-Wartung durchführen.

ARBEITEN MIT DER MASCHINE

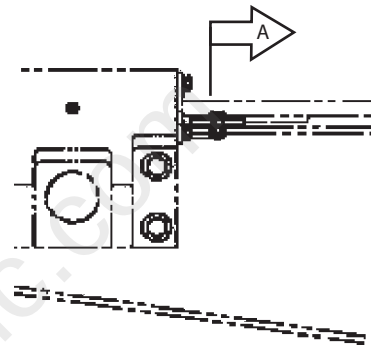
Arbeiten mit dem Tieflöffel

- ! WARNUNG:** Der Löffel kann gegen die Kabine stoßen, wenn der Stiel eingefahren ist. Seien Sie bei Arbeiten in der Nähe der Kabine besonders vorsichtig.
- ! VORSICHT:** Die Stabilität beim Schwenkvorgang ist abhängig von der Ausrichtung der Arbeitseinrichtung zu den Ketten. Wenn Sie den Hochlöffel zum Graben, Be- oder Entladen schwenken, tun Sie dies bei eingefahrenem Gleitstiel.



MDAS-SA1-002

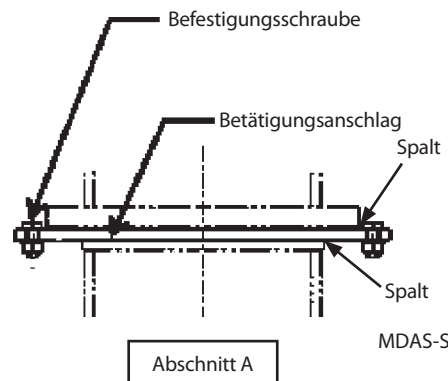
- Die Verwendung eines Löffels, der über die angegebene Kapazität oder das angegebene Gewicht hinausgeht, kann zu einem Unfall durch Umkippen der Maschine und/oder zu Schäden an der Vorderseite führen. Wählen und arbeiten Sie mit einem Löffel, dessen Kapazität und Gewicht innerhalb des maximalen Gewichtsbereichs liegen. (Siehe "Löffeltypen und Anwendungen" im Kapitel Technische Daten.)
- Montieren und arbeiten Sie nicht mit einem anderen Arbeitsgerät als einem Löffel an dieser Maschine. Dies kann zu einem Unfall durch Umkippen der Maschine und/oder zu Schäden an der Vorderseite führen.



MDAS-SA1-003

WICHTIG:

- Stellen Sie sicher, dass der Betätigungsanschlag entfernt ist.
- Der Versuch einer Bedienung des Gleitstiels bei montiertem Betätigungsanschlag kann den Anschlag und/oder Gleitstiel beschädigen. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger beim Entfernen/Installieren des Anschlags nicht in den Spalt zwischen dem Anschlag und dem Stiel geraten.
- Wenn Sie in einem Winkel zum Kettenrahmen graben, achten Sie besonders darauf, dass Sie nicht mit den Löffelzähnen gegen die Ketten schlagen.
- Das plötzliche Anhalten des Auslegers beim Absenken übt einen massiven Stoß auf die Maschine aus. Halten Sie ihn so sanft wie möglich an.
- Vermeiden Sie bei tiefem Graben, dass die Unterseite des Auslegers bzw. die Löffelzylinderleitungen gegen das Erdreich schlagen.
- Der Gleitstiel ist nicht für schwere Grabarbeiten vorgesehen. Verwenden Sie ihn für leichte Grabarbeiten. Nicht für Kraftverstärkung verwenden.
- Führen Sie keine Arbeiten durch, bei denen Sie den Stielzylinder oder den Gleitzylinder verwenden, um den Löffel oder das Ende des Stiels gegen eine Wand zu drücken. Dadurch wird der Stiel beschädigt.



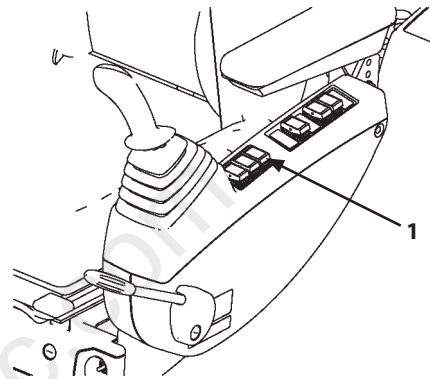
MDAS-SA1-004

Hebehaken

Heben einer schwebenden Last

Diese Maschine ist ausdrücklich für den Einsatz bei Aushub-/Verladearbeiten vorgesehen. Der Umgang mit schwebenden Lasten in Ergänzung des Einsatzes bei Aushub-/Verladearbeiten ist erlaubt unter der Voraussetzung, dass die Maschine mit einer besonderen, auf Anfrage von Hitachi Baumaschinen erhältlichen Einrichtung ausgestattet ist. Für die Handhabung schwebender Lasten gelten die gesetzlichen Vorschriften und folgende Regeln.

! WARNUNG: Die vorgesteuerten Ventile zum Halten und Senken der Last an den Zylindern, die Überlastwarneinrichtung (Maximalhubsystem), die Hublasttabelle in der Kabine und der Haken an der Verbindung "A" sind SICHERHEITSEINRICHTUNGEN als Bestandteile der Ausführung zur Handhabung schwebender Lasten. Wenn eine dieser Einrichtungen fehlt oder beschädigt ist, darf die Maschine nicht zum Bewegen einer angehängten Last eingesetzt werden.



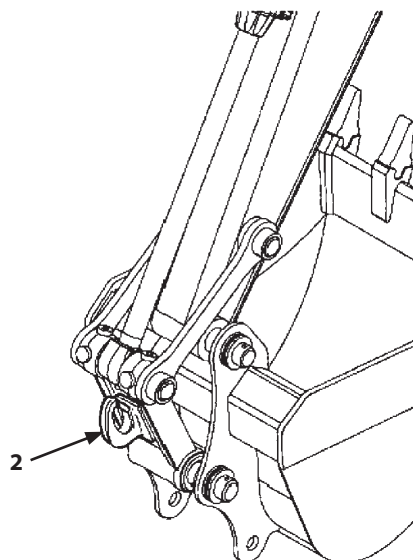
T1V1-05-02-004

! WARNUNG: Kontrollieren Sie vor dem Heben einer schwebenden Last, dass keine Ventile beschädigt sind oder ungewöhnliche Geräusche erzeugen. Wenn Sie einen Defekt oder eine Auffälligkeit feststellen, setzen Sie die Maschine nicht zum Bewegen einer angehängten Last ein, sondern setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung. Nur Hebezeuge (Haken, Ketten usw.) verwenden, die in einwandfreiem Zustand und nicht verschlissen sind. Vor Gebrauch kontrollieren. Diese Geräte nach den einschlägigen Vorschriften kontrollieren. (sie sind nicht Bestandteil der Maschine)



M1U1-01-010

! WARNUNG: Das Nennhubvermögen der Maschine darf nicht überschritten werden. Es besteht Unfallgefahr. Wenn die Maschine nicht auf ebenem Grund steht, ist das Hubvermögen reduziert. Regeln Sie die Motorleistung entsprechend der benötigten Hydraulikkraft. Vergleichen Sie dazu das geschätzte (oder bekannte) Gewicht der zu hebenden Last mit den Daten der Hubtabelle in der Kabine. Heben Sie keine Lasten, deren Gewicht die laut Tabelle maximal zulässige Last überschreitet. Aktivieren Sie vor der Hubarbeit mit dem Schalter (1) den Sensor der Überlastwarneinrichtung. Der Sensor löst akustischen Alarm aus, wenn die Maximallast erreicht ist. Schlagen Sie die Last mit zum Heben der betreffenden Last geeigneten Anschlagvorrichtungen und Ketten an dem Spezialhaken (2) an der Verbindung "A" an.



M1V1-13-002

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX135US-6 Hydraulikbagger Gleitstiel Betriebsanleitung (DEMDAS-SA1-1)

Hitachi ZX135US-6 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Sicherheit und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: DEMDAS-SA1-1 · Seitenzahl: 98 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch